

Bodenfluter

Bodenfluter:

Ein Heizkabel, welches mittels Kleinspannung (12 – 24 Volt) und eines Transformators betrieben wird. Es gibt den Bodenfluter in unterschiedlichen Ausführungen - mit Temperatursteuerung und ohne. Je nach Aquariumgröße werden unterschiedliche Wattzahlen der Heizkabel und Transformatoren angeboten.

Funktionsweise:

Der Bodenfluter dient dazu, eine Konvektionsströmung (thermische Wasserzirkulation) innerhalb des Substrates (Bodengrund) zu erzeugen, um Nährstoffsickerquellen zu generieren und den Pflanzen (den Wurzelzehren) die benötigten Nährstoffe für einen guten Wuchs zu zuführen.

Die durch das Heizkabel schwache Erwärmung des Substrates soll funktionsbedingt, die Umwälzung des Wassers innerhalb des Bodengrundes, helfen Faul stellen zu vermeiden. Ebenso soll dadurch ein riesiger Biofilter innerhalb des Bodengrundes entstehen.

Der Bodenfluter wird über eine Zeitschaltuhr oder eine integrierte Steuerung ein und ausgeschaltet, dient jedoch nicht zur Erwärmung des Aquarium Wassers. Es wird im Allgemeinen empfohlen, den Bodenfluter nicht in Sandbecken zu betreiben, da es dort zu einer Stauwärme innerhalb des Substates kommen könnte, was wiederum zu einem Glasriss in der Bodenplatte des Aquariums führen könnte.

Anmerkung:

Ich selbst habe in verschiedenen Aquariengrößen, mit verschiedenen Substraten (Kies, Sand, usw.) Bodenfluter betrieben und konnte jedoch nie irgendwelche negativen Auswirkungen auf die Aquarien feststellen.